

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung

Universitätsprofessur

gem. § 99 Universitätsgesetz 2002 für Architekturentwurf am Institut für Kunst und Architektur (IKA) im vollen Beschäftigungsausmaß ab 1.10.2024 befristet bis 30.9.2027.

Die Architekturausbildung am IKA beruht auf einer interagierenden Struktur aus fünf Plattformen, die je einen spezifischen Schwerpunkt bilden. Diese fünf Plattformen sind: Analoge Digitale Produktion (ADP), Tragkonstruktion Material Technologie (CMT), Ökologie Nachhaltigkeit Kulturelles Erbe (ESC), Geschichte Theorie Kritik (HTC), Geographie Landschaften Städte (GLC).

Diese Professur ist in der Plattform Geographie Landschaften Städte (GLC) angesiedelt. Zu den Aufgaben der Professur gehören die Entwurfslehre, Lehrveranstaltungen und Forschung sowie Administration.

Anstellungsvoraussetzungen

- Qualifikation als Architekt_in mit einem entsprechenden österreichischen oder gleichwertigen internationalen Hochschulabschluss oder Nachweis einer der Verwendung entsprechenden gleichwertigen akademischen Qualifikation
 - Nachweis einer international anerkannten hochqualifizierten Entwurfspraxis im Bereich Geographie Landschaften Städte und/oder wissenschaftliche Expertise in diesem Bereich durch Nachweis veröffentlichter Forschung und einschlägiger Publikationen
 - universitäre Lehrerfahrung im Bereich Geographie Landschaften Städte, welche auch Entwurfsbetreuung umfasst
 - ausgezeichnete Englisch- und/oder Deutschkenntnisse
 - Gender- und diskriminierungskritische Kompetenz
-

Gewünschte Qualifikationen

- Die Bewerber_innen sollen über ausreichende universitäre Lehrerfahrung und Praxis verfügen, um Entwurf und Theorie mit den Themenkomplexen Geographie, Landschaften, Städte in Bezug zu setzen.
- Die Bewerber_innen sollen in der Lage sein, die Plattform als entwurfsorientierten und kulturell ausgerichteten Ort der Architekturausbildung zu prägen, der den Architekturstudierenden auch künftige Berufsperspektiven und Handlungsfelder aufzeigt.
- Vernetzung mit ähnlich orientierten Forschungsgruppen innerhalb und außerhalb des akademischen Feldes, um alle relevanten Wissensgebiete – von technischer bis zur künstlerischen Praxis – in Beziehung zu setzen
- Team- und Kooperationsfähigkeit

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens wird es ein öffentliches Hearing von ausgewählten Kandidat_innen geben.

Zur Lehrverpflichtung gehören Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 14 Unterrichtsstunden pro Woche.

A...kademie der bildenden Künste Wien

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer_innen der Universitäten in der Gehaltsgruppe A1 beträgt derzeit Euro 5.826,5.

Die Bewerbung sollte ein Motivationsschreiben, einen detaillierten Lebenslauf, Referenzprojekte, eine Beschreibung der Lehransätze / Lehrkonzept, Beschreibungen bisheriger Lehrveranstaltungen mit exemplarischen Studierendenarbeiten enthalten. Als Teil der Bewerbung soll zumindest ein Forschungsschwerpunkt im Rahmen des Wissensgebietes der Plattform GLC formuliert werden.

Interessent_innen bewerben sich bitte bis 02.02.2024 unter: www.akbild.ac.at/jobs

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen. Weiters bemüht sich die Akademie um die Herstellung von möglichst barrierefreien Bewerbungs- und Arbeitsbedingungen. In diesem Rahmen unterstützt die Akademie aktiv die Bewerbung von Menschen mit Behinderungen. Bewerber_innen können sich im Vorfeld an die Personalabteilung oder die Behindertenvertrauenspersonen der Akademie wenden. Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.